zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102-1

Aktenzeichen:

FLT 3788522

Auftraggeber:

TiderSign Import Export V.O.F.

Spectrumlaan 47 2665NM Bleiswijk Niederlande

MICU

Auftrag vom

2022-09-07

Eingegangen am

2022-09-07

Probenmaterial:

Gittergewebe aus Polyester, allseitig mit Weich-PVC beschichtet, bezeichnet als

"Mesh M-270FR".

(Einzelheiten siehe Blatt 2)

Eingangsdatum:

2022-09-15

Prüfgegenstand des Auftrages:

Prüfung auf Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1

Ergebnis:

Das geprüfte Material erfüllt in freihängender Anordnung oder im Abstand von > 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen die Anforderungen an schwerentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse B1)

nach DIN 4102-1.

(Einzelheiten siehe Blatt 5)

Geltungsdauer bis:

2027-09-30

Probennahme:

Das Probenmaterial wurde der Prüfstelle vom

Auftraggeber zugesandt.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff (-verbund) nicht als Bauprodukt gem. MBO §2 verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als alleiniger Nachweis, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen ggf. notwendigen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall.

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Dieses Prüfzeugnis besteht aus Blatt 1 bis 5 und 2 Anlagen.



Prüfstelle für das Brandverhalten von Baustoffen

Dipl.-Ing. Uwe Kühnast

Steinstrasse 18 D - 14822 Borkheide

Fon:+49 33845 90901 Fax:+49 33845 90909 Mail: info@firelabs.de

PÜZ-Stelle (LBO): BRA09





1 Beschreibung des Versuchsmaterials

1.1 Versuchsmaterial (nach Angaben des Auftraggebers)

Bei dem angelieferten Material handelt es sich um ein Gittergewebe aus Polyester mit einer beidseitigen Beschichtung aus flammhemmend ausgerüstetem Weich-PVC. Das beschichtete Gittergewebe soll als bedruckbare Werbefläche oder zu Dekorationszwecken verwendet werden und wurde mit dem Handelsnamen "Mesh M-270FR", bezeichnet.

1.2 Beschreibung des angelieferten Materials

Für die Prüfungen wurde der Prüfstelle eine Musterrolle eines beidseitig kunststoffbeschichteten Gittergewebes aus Kunststofffasern mit einer Länge von ca. 5 m und einer Breite von 1,60 m zur Verfügung gestellt. Das Material war mit dem Handelsnamen gekennzeichnet.

Farbe: beidseitig Weiß.

Materialkennwerte: siehe Abschn. 4.1, Fotos: siehe Anlage 1

Weitere Angaben sind bei der Prüfstelle hinterlegt, ein Muster ist hinterlegt.

2 Herstellung der Probekörper

Aus dem Versuchsmaterial wurden für die Prüfungen im Brennkasten Proben in den Abmessungen 190 mm x 90 mm für die Kantenbeflammung, sowie Proben in den Abmessungen 230 mm x 90 mm für die Flächenbeflammung jeweils in Kett- und Schussrichtung des Trägergewebes hergestellt.

Für die Prüfungen im Brandschacht wurden 2 Probekörper hergestellt. Die Proben (jeweils 1000 mm x 190 mm) des Probekörpers A wurden aus der Kettrichtung, die des Probekörpers B wurden aus der Schussrichtung des Trägergewebes entnommen.

Vor den Prüfungen wurden alle Proben nach DIN 50014-23/50-2 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3 Versuchsdurchführung

Die Prüfungen im Brandschacht wurden nach DIN 4102-1 und -16 (Baustoffklasse B1) durchgeführt. Die Prüfungen im Brennkasten wurden nach DIN 4102-1, Abschnitt 6.2.5 (Baustoffklasse B2) ohne Kantenschutz durchgeführt.

Alle Prüfungen erfolgten einlagig, in freihängender Anordnung.

Die Prüfungen wurden im September 2022 durchgeführt.

4 Ergebnisse

- Abschnitt 4.1 Materialkennwerte
- Abschnitt 4.2.1 Ergebnisse der Prüfungen im Brennkasten
- Abschnitt 4.2.2 Ergebnisse der Prüfungen im Brandschacht

4.1 Materialkennwerte

Tabelle 1

1 4 5 0 110 1		r- a a a a a a a a a a a a a a a a a a a					
Kennwerte		Herstellerangaben	Messwerte				
			i.M.	S			
Dicke [mm]		./.	0,37	0,004			
Flächenbezogene Masse	[g/m ²]	270	25	58 PRÜFE			

i.M. im Mittel

s Standardabweichung

./. keine Angaben

4.2 Ergebnisse des Brandverhaltens

4.2.1 Ergebnisse der Prüfung im Brennkasten

Nach DIN 4102-1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 (normalentflammbar) erfüllen. Bei der Prüfung im Brennkasten nach DIN 50 050 wurden die Anforderungen an Baustoffe der Baustoffklasse B2 erfüllt.

Brennendes Abfallen/ Abtropfen trat bei diesen Prüfungen nicht auf

(Ergebnisse: siehe Anlage 2)

4.2.2 Ergebnisse des Prüfung im Brandschacht

Tabelle 3

	Ergebnisse de	r Brandsch	achtprüfung	g (Teil 1)					
Zeile									
Nr.		Α	В	С	D	Anforde- rungen			
1	Nr. der Probenanordnung gem. DIN 4102 –15 Tabelle 1	1	1	-	-				
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante cm Zeitpunkt. 1) min	30	30	-	-	*)			
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt. 1)min	1	1	-	-				
5	Probenrückseite: Flammen / Glimmen Zeitpunkt. 1)min:s Verfärbungen Zeitpunkt. 1)min:s	J.	.I. .I.	-	-				
7 8 9	Brennendes Abtropfen Beginn 1)min Umfang: vereinzelt abtropfendes Probenmaterial stetig abtropfendes Probenmaterial	Nein	Nein	-	-				
10 11 12	Brennend abfallende Probenteile Beginn 1)min Umfang: vereinzelt abfallende Probenteile stetig abfallende Probenteile	Nein	Ja 1 Ja Nein	-	-				
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)min:s	.1.	0:04						
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes / abfallendes Material Zeitpunkt. 1)min:s	Nein	Nein	-	-				
15 16	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an den Proben 11min Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs 11min:s	8	3	-	-	PRÜFEN			

Zeitangaben ab Versuchsbeginn

<sup>Keine Angaben
J. Kein Auftreten des Ereignisses
*) Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben</sup>

	Ergebnisse de	r Brandscha	achtprüfung	(Teil 2)						
Zeile	Probekörper									
Nr.		Α	В	С	D	Anforde- rungen				
17 18 19 20 21	Nachbrennen nach Versuchsende Dauermin:s Anzahl der Proben Probenvorderseite Probenrückseite Flammenlängecm	Nein	Nein	-	-					
22 23 24 25 26 27 28 29	Nachglimmen nach Versuchsende Dauermin:s Anzahl der Proben Ort des Auftretens: untere Probenhälfte obere Probenhälfte Probenvorderseite Probenrückseite Rauchdichte ≤ 400 % min ≥ 400 % min (sehr starke Rauchentwicklung) Diagramm in Bild Nr.	Nein 27,2 ./. 1	Nein 17,6 ./. 3	-	-					
31	Restlängen Einzelwertecm	73 57 69 67	68 69 69 68	- - -	-	> 0				
32	Mittelwertcm	66	68	-	-	≥ 15				
33	Foto des Probekörpers auf Bild Nr.	2	4	-	-					
34 35 36	Rauchgastemperatur Maximum des Mittelwertes°C Zeitpunkt. 1)min:s Diagramm auf Bild Nr.	123 9:52 1	122 9:46 3	-	- -	≤ 200				
37	Bemerkungen: Zeile 13: Dauer des Weiterbrennens von Probenteilen auf dem Siebboden von < 20 Sek. gilt nicht als brennend abtropfend/abfallend Zeile 32: Auf Grund der ermittelten Restlängen von > 45 cm konnte auf weitere Versuche verzichtet werden. (DIN 4102-16, 5.2 b))									

Probekörper	Versuchs-Nr.	Handelsname	Richtung der Proben
Α	788522-001	BA	Kettrichtung
В	788522-002	Mesh M-270FR	Schussrichtung PRÜF

Zeitangaben ab Versuchsbeginn
 Keine Angaben / nicht geprüft
 Kein Auftreten des Ereignisses
 Darf keinen Anlass zu Beanstandungen geben

5 Beurteilung

In Abschnitt 4.2 wurden die Prüfergebnisse des im Abschnitt 1 und 4.1 beschriebenen Versuchsmaterials zusammengestellt und den Anforderungen der DIN 4102-1 gegenübergestellt. Aus den vorstehenden Prüfergebnissen ergibt sich, dass die an Baustoffe der Baustoffklasse B1 gestellten Anforderungen von dem geprüften Baustoff im Abstand von > 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen erfüllt wurden.

Die Anforderungen an Baustoffe der Baustoffklasse B2 wurden ebenfalls erfüllt. Brennendes Abfallen/Abtropfen trat bei diesen Prüfungen nicht auf.

Der Nachweis der Verwendung

- im Außenbereich (Alterungsverhalten durch Freibewitterung) wurde nicht geführt.

6 Besondere Hinweise

Rechte Dritter erteilt.

Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund, etc.) kann sich das Brandverhalten ändern. Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als alleiniger Nachweis, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17). Dieses Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Dieses Prüfzeugnis wird unbeschadet eventueller

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

ORLIFEN

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Die Erläuterungen in DIN 4102-1 Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung sind besonders zu beachten.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet am 2027-09-30, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Borkheide, den 3. Oktober 2022

Leiter der Prüfstelle

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Kühnast

Probekörper A

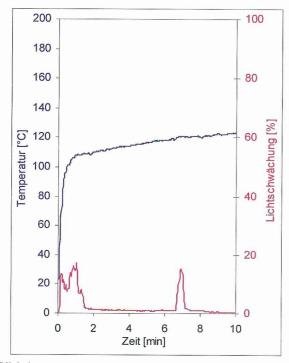


Bild 1 Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur und der Rauchdichte

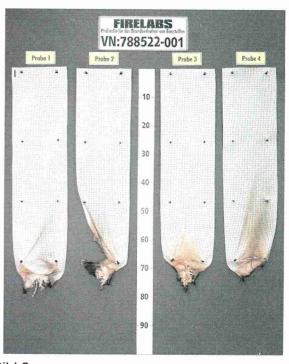


Bild 2 Aussehen des Probekörpers nach dem Brandversuch

Probekörper B

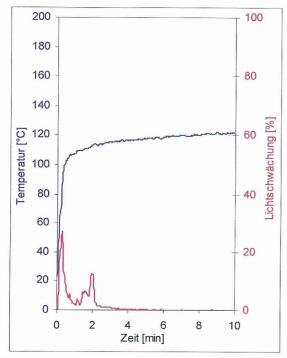


Bild 3 Zeitlicher Verlauf der Rauchgastemperatur und der Rauchdichte



Bild 4
Aussehen des Probekörpers nach dem Brandversuch

Ergebnisse der Prüfungen im Brennkasten

Tabelle 2

	Dim.	n. Kettrichtung				Schussrichtung						Anforde-				
Proben-Nr.	-	1	2	3	4	5	6	-	1	2	3	4	5	6	-	rungen
Entflammung	S	1	1	1	1	1	2	-	1	1	1	1	1	2	-	-
Größte Flammenhöhe	cm	7	9	8	9	8	6	-	12	7	13	9	7	6	-	-
Zeitpunkt des Auftretens	S	5	6	5	4	5	8	-	10	5	9	6	5	8	-	-
Flammenspitze an der Messmarke	s	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	≥ 20
Erlöschen der Flammen	S	5	6	5	5	5	12	-	10	5	10	6	5	11	-	-
Entzündung des Filterpapiers	s	./.	./.	./.	./.	./.	./.	1	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	1)
Rauchentwicklung (visuell)	-	mäßig				mäßig						_				
Weiterbrennen nach Versuchsende	s	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	./.	i — i	-
Flammen gelöscht	s	./.	./.	./.	./.	./.	./.	-	./.	./.	./.	./.	./.	./.	<u>;</u> =1	-

Aussehen der Proben nach den Versuchen (20 Sekunden nach Versuchsbeginn):

in Kett- und Schussrichtung bis zu einer max. Höhe von 11 cm und einer Breite von ca. 1,5 cm zerstört, darüber bis zur Probenoberkante verrußt.

Proben 1-5: Kantenbeflammung Proben 6: Flächenbeflammung

1) keine Entzündung innerhalb 20 Sekunden

/. kein Auftreten des Ereignisses

Dim. Dimension

Zeitangaben ab Versuchsbeginn Maßangaben ab Flammenbezugslinie